



Mit Gott auf dem Weg



EVANGELISCH-LUTHERISCHE
MATTHÄUSGEMEINDE
OSNABRÜCK

Jeden Sonntag. Ein Spaziergang. Du und Gott.

Dein Weg mit Gott beginnt und endet, wo du magst. Wenn dich ein Ort zum Verweilen einlädt, dann mach das. Lies dir den Bibeltext und die Andacht für diese Woche durch oder hör sie dir an.

Halte inne. Bewege die Gedanken in dir.

Spüre Gott in dir nach. Gott ist bei dir. Ganz gewiss.

Bibelwort zum Sonntag

So spricht Gott der Herr. Wehe den Hirten Israels, die sich selbst weiden! Sollen die Hirten nicht die Herde weiden?

Ich will mich meiner Herde selbst annehmen und sie suchen. Wie ein Hirte seine Schafe sucht, wenn sie von seiner Herde verirrt sind, so will ich meine Schafe suchen und will sie erretten von allen Orten, wohin sie zerstreut waren zur Zeit, als es trüb und finster war.

(Ez 34,2b.11b-12)

Andacht von Pastor Cord-Michael Thamm

Wie sieht er aus, der Hirte in Corona-Zeiten!

Auf jeden Fall ist es einer, der *nicht* aufscheucht, der *nicht* fake news verbreitet, der *nicht* verunsichert, der *nicht* den Untergang predigt!

Vielmehr ist es einer, der zuhört, der sich Zeit für ein Gespräch

nimmt, der nachfragt: „Was brauchst Du gerade? Wie kann ich Dir helfen?“

Es ist einer, der diese schlimme, ermüdende Zeit mit aushält und daraus ein Gebet formuliert und dieses vor Gott bringt.

Und die Schafe lassen sich ansprechen. Und die Schafe antworten. Und sie lassen sich finden und beginnen, sich wieder als Gruppe, als eine Gemeinschaft zu empfinden. Mit Maske, mit Abstand oder per zoom – auf jeden Fall im Gebet miteinander verbunden.

Ich versuche, in diesem Sinne in dieser Zeit ein guter Hirte in der Gemeinde zu sein. Und bei dem, was ich nicht vermag, vertraue ich auf Gott der zu uns allen sagt: „Ich selbst will meine Schafe weiden, und ich will sie lagern lassen. Ich will das Verlorene wieder suchen und das Verirrte zurückbringen und das Verwundete verbinden und das Schwache stärken und, was fett und stark ist, behüten; ich will weiden, wie es recht ist.“ (Ez 34,15-16)

Darauf, ja darauf möchte auch ich vertrauen. Amen

Gebet

Herr Jesus Christus, du bist der gute Hirte / du führst uns auf deinen Wegen und lässt uns nicht Mangel leiden. / Von dir werden wir nicht verlassen. / Wir bitten dich: Halte uns zusammen bei dir. / Suche die Verlorenen. / Sammle die Verstreuten, / dass am Ende dieser Zeit die Deinen geschart sind um dich, / der du mit dem Vater und dem Heiligen Geist lebst und regierst / von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen

Segen

Gott segne Dich durch seine heilige Geistkraft, / dass Du Dich finden lässt von ihm, / dass Du spürst: „Ich bin nicht allein.“ / Gott bewahre Dich vor allem Übel. / Gott gebe Dir Frieden ins Herz. Amen